

Trägerverein Velo-Initiative

Birkenweg 61 | Postfach
CH-3001 Bern

Tel. 031 318 54 18

info@velo-initiative.ch | www.velo-initiative.ch

Medienmitteilung vom 30. November 2017

Velo-Initiative

Eine erste Hürde ist genommen

Heute hat der Ständerat den bundesrätlichen Gegenentwurf zur Velo-Initiative beraten und mit 35 zu fünf Stimmen angenommen. „Damit haben wir eine wichtige Hürde genommen“, sagt Nationalrat Matthias Aebischer, Präsident des Trägervereins Velo-Initiative.

Mit dem Entscheid ist der Ständerat der Empfehlung der ständerätlichen Verkehrskommission gefolgt. Als nächstes wird der Nationalrat Initiative und Gegenentwurf beraten. „Ich finde die Initiative nach wie vor besser“, sagt Matthias Aebischer. „Wichtig ist jedoch, dass die Veloförderung in die Verfassung kommt.“ Der Trägerverein Velo-Initiative wird das Ende der parlamentarischen Beratungen abwarten, bevor ein Entscheid über einen Rückzug der Initiative gefällt wird. Nach diesem deutlichen Ja des Ständerats zum Gegenentwurf ruft der Trägerverein Velo-Initiative den Nationalrat auf, dem Vorschlag des Ständerates ohne Abstriche zu folgen.

Die Velo-Initiative will das Velo gleichberechtigt mit dem Fussverkehr und dem Wandern in der Verfassung verankern. Ziel ist die Schaffung eines gut ausgebauten Wegnetzes für das Velo, wie es heute schon für den Fussverkehr existiert. Ein Veloartikel hilft allen: Wenn mehr Menschen Velo fahren, bedeutet das weniger Stau auf den Strassen, Entlastung des öffentlichen Verkehrs zu Spitzenzeiten, Mehreinnahmen für die Tourismusregionen dank Velokunden und nicht zuletzt schonen wir Ressourcen und die Umwelt.

Auskunft

Nationalrätin Evi Allemann, Vizepräsidentin des Trägervereins Velo-Initiative, Tel 079 560 72 94
Nationalrat Matthias Aebischer, Präsident des Trägervereins Velo-Initiative, Tel 079 607 17 30

Die Velo-Initiative will das Velofahren im ganzen Land stärken. Was heute schon für Fuss- und Wanderwege gilt, soll auch für Velowege möglich werden: Die Initiative bietet die Chance ein durchgehendes Wegnetz zu schaffen. Dazu soll der Artikel 88 der Bundesverfassung „zur Förderung des Wanderns und Zu-Fuss-Gehens“ durch „das Velofahren“ ergänzt werden. Damit erhält der Bund die Kompetenz, Rahmenbedingungen zur Veloförderung zu definieren und Kantone und Gemeinden bei der Umsetzung zu unterstützen. Die Velo-Initiative wird getragen von Organisationen aus den Bereichen Bildung, Gesundheit, Sport, Verkehr, Wirtschaft und Umwelt sowie Parlamentarierinnen und Parlamentariern aus allen politischen Lagern. www.velo-initiative.ch